



39. Ordentliche WdF-Generalversammlung



"Warum braucht Wirtschaft Wissenschaft?" - Unternehmensgründung aus der Sicht der Wissenschaft mit Genetiker Josef Penninger vom IMBA.

GENERALVERSAMMLUNG

Nach seiner Begrüßung präsentierte Bundesvorsitzender Gerhard Zeiner eine kurze Bilanz des vergangenen Jahres und einen Ausblick auf kommende Projekte. Im Anschluss an die Generalversammlung hielt Genetiker Josef Penninger den Festvortrag zum Thema "Warum braucht Wirtschaft Wissenschaft?" - Unternehmensgründung aus der Sicht der Wissenschaft. Der renommierte Genetiker mit Welt Ruf hat einen TOP-Job an der University of British Columbia in Vancouver angenommen, nicht ohne sich vorher eine 20%ige Verweildauer in Wien auszuhandeln.

In seinem spannenden Vortrag über Gene, DNA, Stammzellen und Investment betonte der Institutsgründer wie wichtig es ist, im Unternehmen eine Kultur der Entwicklung zu schaffen. Man muss Talente finden, die an sich glauben und kluge Köpfe einfangen und halten. Wesentlich ist auch, dass man sich für den Erfolg anderer freuen kann. Der Noch-IMBA-Chef bekräftigte sein Anliegen, darauf aufmerksam zu machen, dass Biotechnologie in Österreich Sinn macht und beklagte gleichzeitig niedrige Kontrolle durch die Gründer selbst durch weitaus nied-



GENETIKER Josef Penninger hielt den Festvortrag zum Thema "Warum braucht Wirtschaft Wissenschaft?" und erklärte wie wichtig es ist im Unternehmen eine Kultur der Entwicklung zu schaffen.

rigere Anteile an den eigenen Firmen als in anderen Ländern und auch die fehlende Liquidität.

Anhand des Beispiels der 5 Mio-Einwohnerstadt Toronto, wo 400 Infizierungen eine derartige Panik auslösten, dass ganze Industriezweige zusammenbrachen, wies Penninger auch auf die Macht der Medien hin.

Neben dem Beiratsvorsitzenden Karl Javurek und den Beiratsmitgliedern Norbert Griesmayr (Aufsichtsrat VAV), Rainer Kubicki (Creditreform),

Johann Schachner (Atos), Barbara Ulman (ISG), Barbara Busch (FuturCon e.U.), Johannes Ernst (Solutions Factory), Hannes Füreder (Siemer-Siegl-Füreder & Partner), Hans Hueter (Partners in Profit), Martin Panosch (Wiener Städtische), Viktor Wagner (REIWAG Facility Services), Michael Walser (Walser Personal Management) und Elisabeth Wenzl (Familie & Beruf Management) begeisterte Zuhörer.



WIRTSCHAFT UND WISSENSCHAFT: WdF-Bundesvorsitzender Josef Zeiner mit Genetiker Josef Penninger und WdF-Geschäftsführer Wolfgang Hammerer.



GUT BESUCHT: Rund 100 Gäste nahmen an der WdF-Generalversammlung 2018 teil, welche den Höhepunkt des Vereinsjahres beim WdF darstellt.

Fotos: A. Raab